

## Bildungsplan zur Verordnung über die berufliche Grundbildung Gebäudereiniger EBA / Gebäudereinigerin EBA

(Nr.: 80103 )

28. Juli 2010

---

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>Seite</b>
<b>Einleitung</b>	<b>2</b>
1 Berufsbild	2
2 Erläuterung zur Handhabung des Bildungsplans	3
<b>A Handlungskompetenzen</b>	<b>6</b>
1 Fachkompetenzen / Leitziele, Richtziele und Leistungsziele	6
2 Methodenkompetenzen	18
3 Sozial- und Selbstkompetenzen	19
<b>B Lektionentafel der Berufsfachschule</b>	<b>20</b>
<b>C Organisation, Aufteilung und Dauer der überbetrieblichen Kurse</b>	<b>21</b>
<b>D Qualifikationsverfahren</b>	<b>23</b>
<b>E Genehmigung und Inkraftsetzung</b>	<b>25</b>

### Anhang zum Bildungsplan:

Verzeichnis der Unterlagen zur Umsetzung der beruflichen Grundbildung

## Einleitung

### 1 Berufsbild

Gebäudereinigerinnen auf Stufe EBA / Gebäudereiniger auf Stufe EBA beherrschen namentlich folgende Tätigkeiten und zeichnen sich durch folgende Haltungen aus:

- a) Sie beschäftigen sich mit der Reinigung, der Pflege und der Werterhaltung von Objekten wie Immobilien und Verkehrsmitteln sowie deren Einrichtungen und Mobiliar.
- b) Sie setzen beim Unterhalt der Objekte und bei einfachen Arbeiten im Rahmen von Spezialreinigungen Maschinen, Geräte, Reinigungskemie und Hilfsmittel gemäss Auftrag wirtschaftlich und umweltschonend ein.
- c) Sie zeichnen sich durch Kundenorientierung und Sorgfalt aus und stellen damit eine hohe Qualität und Verlässlichkeit ihrer Arbeiten sicher.
- d) Sie setzen bei ihren Arbeiten die Vorschriften des Umweltschutzes, des Gesundheitsschutzes und der Arbeitssicherheit wie auch der Hygiene mit den geeigneten Massnahmen pflichtbewusst um.

## 2 Erläuterung zur Handhabung des Bildungsplans

In der Grundbildung zu Gebäudereinigerinnen EBA und zu Gebäudereinigern EBA und für das Verständnis dieses Bildungsplans sind die folgenden vier Punkte wichtig:

1. Die Auszubildenden müssen am Ende ihrer Ausbildung über Kompetenzen verfügen, mit denen sie die beruflichen Anforderungen beherrschen können. Diese Anforderungen setzen sich je nach Arbeitsschritten, Aufträgen oder Arbeitsorten aus drei unterschiedlichen Teilen zusammen.
  - Es müssen fachliche Anforderungen bewältigt werden, wie etwa Materialien und Oberflächen reinigen und pflegen oder Reinigungschemie, Maschinen und Geräte einsetzen. Dazu braucht es **Fachkompetenzen**. Die Gebäudereiniger EBA und Gebäudereinigerinnen EBA verfügen am Ende Ihrer Berufslehre über Fachkompetenzen in den folgenden Bereichen. Diese fachlichen Bildungsziele werden als Leit- und Richtziele bezeichnet:
    - 1.1 Leitziel - Reinigung, Pflege und Werterhaltung**
      - 1.1.1 Richtziel - Produkte für die Reinigung und Pflege
      - 1.1.2 Richtziel - Maschinen und Geräte
      - 1.1.3 Richtziel - Werkstoffe / Reinigungsmethoden
      - 1.1.4 Richtziel - Reinigungssysteme
      - 1.1.5 Richtziel - Auftragsabschluss und -kontrolle
    - 1.2 Leitziel - Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz, Umweltschutz, Hygiene**
      - 1.2.1 Richtziel - Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
      - 1.2.2 Richtziel - Umweltschutz
      - 1.2.3 Richtziel - Hygiene
  - Um eine gute persönliche Arbeits- und Lernorganisation, eine geordnete und geplante Arbeit und einen sinnvollen Einsatz der Arbeitsmittel sicherzustellen, braucht es **Methodenkompetenzen**. Es sind dies bei den Gebäudereinigerinnen EBA und Gebäudereinigern EBA (vgl. genauer Seite 18 in diesem Bildungsplan):
    - Gestaltung effizienter Abläufe
    - Informations- und Kommunikationsstrategien
    - Lernstrategien für das lebenslange Lernen
  - Es müssen zwischenmenschliche Anforderungen bewältigt werden, wie etwa im Umgang mit den Vorgesetzten, mit Mitarbeitenden, mit Kunden. Dazu braucht es **Sozial- und Selbstkompetenzen**. Sie ermöglichen den Gebäudereinigerinnen EBA und Gebäudereinigern EBA, bei Herausforderungen in Kommunikations- und Teamsituationen sicher und selbstbewusst zu handeln. Dabei stärken sie ihre Persönlichkeit und sind bereit, an ihrer eigenen Entwicklung zu arbeiten. Es sind dies bei den Gebäudereinigerinnen EBA und Gebäudereinigern EBA (vgl. genauer Seite 19 in diesem Bildungsplan):
    - Eigenverantwortliches Handeln
    - Kommunikationsfähigkeit
    - Konfliktfähigkeit
    - Teamfähigkeit
    - Umgangsformen und Auftreten

- Belastbarkeit
- Ökologisches Verantwortungsbewusstsein und Handeln

2. Die **Fachkompetenzen** werden auf drei Ebenen mit Leit-, Richt- und Leistungszielen konkretisiert.

- Mit den Leitzielen werden in allgemeiner Form die Themengebiete und die Kompetenzbereiche der Ausbildung beschrieben und begründet, warum diese für Gebäudereiniger EBA und Gebäudereinigerinnen EBA wichtig sind.
- Richtziele konkretisieren die Leitziele und beschreiben Einstellungen, Haltungen oder übergeordnete Verhaltenseigenschaften der Lernenden.
- Mit den Leistungszielen wiederum werden die Richtziele in konkretes Handeln übersetzt, das die Lernenden in den drei Lernorten zeigen sollen.

Leit- und Richtziele gelten für alle drei Lernorte, die Leistungsziele sind spezifisch für die Lernorte Berufsfachschule, Betrieb und überbetriebliche Kurse formuliert.

3. Mit den fachlichen Leistungszielen zusammen werden an den drei Lernorten die Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen gefördert. Sie stellen zu dritt jeweils ein Kompetenzbündel dar. Die Berufsschule schafft Verständnis und Orientierung, die Lernorte Betrieb und die überbetrieblichen Kurse befähigen im Wesentlichen zum praktischen beruflichen Handeln.

4. Die Angabe der Taxonomiestufen bei den Leistungszielen an den drei Lernorten dient dazu, das Anspruchsniveau dieser Ziele sichtbar zu machen. Es werden sechs Kompetenzstufen unterschieden (K1 bis K6), die ein unterschiedliches Leistungsniveau zum Ausdruck bringen. Im Einzelnen bedeuten sie:

### **K1 (Wissen)**

Informationen wiedergeben und in gleichartigen Situationen abrufen (aufzählen, kennen).

*Beispiel: Gebäudereiniger EBA nennen die unterschiedlichen Bodenreinigungsmaschinen, ihr Zubehör und ihre Einsatzmöglichkeiten.*

### **K2 (Verstehen)**

Informationen nicht nur wiedergeben, sondern auch verstehen (erklären, beschreiben, erläutern, aufzeigen).

*Beispiel: Gebäudereiniger EBA erklären die Besonderheiten der Unterhalts-, Zwischen- und Grundreinigung und die Anforderungen an die Reinigungssysteme.*

### **K3 (Anwenden)**

Informationen über Sachverhalte in verschiedenen Situationen anwenden.

*Beispiel: Gebäudereiniger EBA reinigen und pflegen gemäss vorgegebenem Arbeitsablauf Neubauten und Umbauten.*

### **K4 (Analyse)**

Sachverhalte in Einzellelemente gliedern, die Beziehung zwischen Elementen aufdecken und Zusammenhänge erkennen.

*Beispiel: Gebäudereiniger EBA kontrollieren ihre Arbeiten auf die Anforderungen gemäss Vorgaben des ÜK-Leiters.*

**K5 (Synthese)**

Einzelne Elemente eines Sachverhalts kombinieren und zu einem Ganzen zusammenfügen oder eine Lösung für ein Problem entwerfen.

*Beispiel: Gebäudereiniger EBA sind fähig, Ursachen zur Gefährdung ihrer Gesundheit zu erkennen und mögliche Folgen abzuschätzen.*

**K6 (Bewertung)**

Bestimmte Informationen und Sachverhalte nach Kriterien beurteilen.

*Beispiel: In diesem Bildungsplan hat es keine Leistungsziele auf diesem Niveau.*

## A Handlungskompetenzen

### 1 Fachkompetenz - Leitziele, Richtziele und Leistungsziele

#### 1.1. Leitziel - Reinigung, Pflege und Werterhaltung

Die Reinigung, Pflege und Werterhaltung von Gebäuden und Verkehrsmitteln innen und aussen stellt die Kernkompetenz der Gebäudereinigerinnen und Gebäudereiniger *EBA* dar.

Sie setzen Maschinen, Geräte, Reinigungschemie, Hilfsmittel und Reinigungsmethoden effizient, wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll ein. Damit stellen sie sicher, dass Gebäude, Verkehrsmittel und deren Einrichtungen fachgerecht, optisch und hygienisch gereinigt und gepflegt werden.

#### 1.1.1 Richtziel - Produkte für die Reinigung und Pflege

Gebäudereiniger *EBA* sind sich bewusst, dass die Produkte für die Reinigung und Pflege gemäss Gesetzen und Verordnungen gebraucht werden müssen. Sie setzen diese wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll ein.

##### Leistungsziele Berufsfachschule

###### 1.1.1.1 Reinigungs- und Pflegemittel

Gebäudereiniger *EBA* zeigen die Bestandteile, die Zusammensetzung, den Einsatz und die Wirkungsweise der folgenden Reinigungs- und Pflegemittel auf:

- Saure Reiniger
- Neutrale Reiniger
- Alkalische Reiniger
- Lösungsmittelreiniger
- Spezialreiniger
- Pflegende Schutzprodukte (K2)

###### 1.1.1.2 Materialien / Hilfsmittel

Gebäudereiniger *EBA* beschreiben die Beschaffenheit und den fachgerechten Einsatz der folgenden Materialien und Hilfsmittel anhand von Modellen, insbesondere:

- Pads

##### Leistungsziele Betrieb

###### 1.1.1.1 Reinigungs- und Pflegemittel

Ich setze die Reinigungs- und Pflegemittel, insbesondere

- Saure Reiniger
- Neutrale Reiniger
- Alkalische Reiniger
- Lösungsmittelreiniger
- Spezialreiniger
- Pflegende Schutzprodukte

für die Reinigung und Pflege fachgerecht gemäss Vorgaben ein. (K3)

###### 1.1.1.2 Materialien / Hilfsmittel

Ich setze die Materialien und Hilfsmittel, insbesondere Pads, Bürsten, Verlängerungsstangen, Lappen, Schwämme, Eimer, Massbecher, Einwascher und Abzieher, Glasklinge sowie

##### Leistungsziele überbetrieblicher Kurs

###### 1.1.1.1 Reinigungs- und Pflegemittel

Gebäudereiniger *EBA* erkennen anhand von praktischen Beispielen die Folgen und Schäden des unsachgemässen Einsatzes von:

- Saure Reiniger
- Neutrale Reiniger
- Alkalische Reiniger
- Lösungsmittelreiniger
- Spezialreiniger
- Pflegende Schutzprodukte

Sie setzen diese fachgerecht ein. (K4)

###### 1.1.1.2 Materialien / Hilfsmittel

Gebäudereiniger *EBA* setzen alle gängigen Materialien und Hilfsmittel, insbesondere Pads, Bürsten, Verlängerungsstangen, Lappen, Schwämme, Eimer, Massbecher, Einwascher und

<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bürsten</li> <li>- Lappen und Mehrfarbensystem</li> </ul> <p>Für die folgenden Materialien und Hilfsmittel zeigen sie den fachgerechten Einsatz auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Dosiersysteme</li> <li>- Einwascher und Abzieher</li> <li>- Glasklinge</li> </ul> <p>(K2)</p>	<p>Schraubenzieher schonend und gemäss Vorgaben ein. (K3)</p>	<p>Abzieher, Glasklinge sowie Schraubenzieher fachgerecht ein.</p> <p>Für unterschiedliche Reinigungs- und Pflegemöglichkeiten zeigen sie den optimalen Einsatz von Materialien und Hilfsmitteln auf. (K3)</p>
--	---	--

### Methodenkompetenz

- 2.1 Gestaltung effizienter Abläufe
- 2.3 Lernstrategien für das lebenslange Lernen

### Sozial- und Selbstkompetenz

- 3.1 Eigenverantwortliches Handeln
- 3.7 Ökologisches Verantwortungsbewusstsein und Handeln

### 1.1.2 Richtziel - Maschinen und Geräte

Gebäudereiniger *EBA* sind sich bewusst, dass mit Maschinen und Geräten wirtschaftlich, sorgfältig und umweltgerecht umgegangen werden muss. Sie setzen diese für die Reinigung und Pflege von Objekten fachgerecht und gemäss den gesetzlichen Vorgaben ein und stellen deren Unterhalt und Pflege sicher.

Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele überbetrieblicher Kurs
<p><b>1.1.2.1 Bodenreinigungsmaschinen</b></p> <p>Gebäudereiniger <i>EBA</i> nennen die unterschiedlichen Bodenreinigungsmaschinen, ihr Zubehör und ihre Einsatzmöglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einscheibenmaschine</li> <li>- Scheuersaugmaschine</li> <li>- Kehrsaugmaschine</li> <li>- Trocken-/Nasssauger</li> <li>- Extraktionsmaschine</li> <li>- Hochdruckreiniger</li> <li>- Schamponiermaschine</li> </ul> <p>(K1)</p>	<p><b>1.1.2.1 Bodenreinigungsmaschinen</b></p> <p>Ich setze die folgenden Bodenreinigungsmaschinen und ihr Zubehör bedarfsgerecht, wirtschaftlich und umweltgerecht ein:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einscheibenmaschine</li> <li>- Scheuersaugmaschine</li> <li>- Kehrsaugmaschine</li> <li>- Trocken-/Nasssauger</li> <li>- Extraktionsmaschine</li> <li>- Hochdruckreiniger</li> <li>- Schamponiermaschine</li> </ul> <p>Dabei halte ich mich an die Herstellerangaben und stelle die Pflege und Wartung sicher. (K3)</p>	<p><b>1.1.2.1 Bodenreinigungsmaschinen</b></p> <p>Gebäudereiniger <i>EBA</i> setzen die folgenden Bodenreinigungsmaschinen und ihr Zubehör gemäss Konformitätserklärung ein:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einscheibenmaschine</li> <li>- Scheuersaugmaschine</li> <li>- Kehrsaugmaschine</li> <li>- Trocken-/Nasssauger</li> <li>- Extraktionsmaschine</li> <li>- Hochdruckreiniger</li> <li>- Schamponiermaschine</li> </ul> <p>Ihre Einsatzmöglichkeiten wie auch Vor- und Nachteile halten sie in ihrer Lerndokumentation fest. (K3)</p>

<p><b>1.1.2.2 Spezielle Maschinen</b> Gebäudereiniger <i>EBA</i> beschreiben die folgenden speziellen Maschinen, ihr Zubehör und ihre Einsatzmöglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Maschine für die Fensterreinigung</li> <li>- Dampfreiniger</li> <li>- Schaumerzeuger</li> <li>- Vibrorutscher</li> </ul> <p>(K2)</p>	<p><b>1.1.2.2 Spezielle Maschinen</b> Ich setze die folgenden speziellen Maschinen und ihr Zubehör bedarfsgerecht, wirtschaftlich und umweltgerecht ein:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Maschine für die Fensterreinigung</li> <li>- Dampfreiniger</li> <li>- Schaumerzeuger</li> </ul> <p>Dabei halte ich mich an die Herstellerangaben und stelle die Pflege und Wartung sicher. (K3)</p>	<p><b>1.1.2.2 Spezielle Maschinen</b> Gebäudereiniger <i>EBA</i> setzen die folgenden speziellen Maschinen und ihr Zubehör gemäss Konformitätserklärung ein:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Maschine für die Fensterreinigung</li> <li>- Dampfreiniger</li> <li>- Schaumerzeuger</li> <li>- Vibrorutscher</li> </ul> <p>Ihre Einsatzmöglichkeiten wie auch Vor- und Nachteile halten sie in ihrer Lerndokumentation fest. (K3)</p>
---	---	--

### Methodenkompetenz

- 2.1 Gestaltung effizienter Abläufe
- 2.3 Lernstrategien für das lebenslange Lernen

### Sozial- und Selbstkompetenz

- 3.1 Eigenverantwortliches Handeln
- 3.6 Belastbarkeit
- 3.7 Ökologisches Verantwortungsbewusstsein und Handeln

### 1.1.3 Richtziel - Werkstoffe / Reinigungsmethoden

Gebäudereiniger *EBA* sind sich bewusst, dass Reinigungsmethoden passend und effizient eingesetzt werden müssen. Sie entfernen lose und feste Verschmutzungen von unterschiedlichen Belägen und Materialien und pflegen diese fachgerecht und umweltgerecht.

<p><b>Leistungsziele Berufsfachschule</b></p> <p><b>1.1.3.1 Werkstoffe / Bodenbelagsmaterialien / Fassadenmaterialien</b> Gebäudereiniger <i>EBA</i> beschreiben den Aufbau, die Bearbeitung und die reinigungstechnischen Eigenschaften der folgenden Werkstoffe, Bodenbelags- und Fassadenmaterialien:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Naturstein</li> <li>- Kunststein</li> </ul>	<p><b>Leistungsziele Betrieb</b></p> <p><b>1.1.3.1 Werkstoffe / Bodenbelagsmaterialien / Fassadenmaterialien</b> Ich bestimme für die folgenden Werkstoffe, Bodenbelagsmaterialien und Fassadenmaterialien die geeigneten Reinigungsmethoden und Schutzbehandlungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Naturstein</li> <li>- Kunststein</li> <li>- Keramische Beläge</li> </ul>	<p><b>Leistungsziele überbetrieblicher Kurs</b></p> <p><b>1.1.3.1 Werkstoffe / Bodenbelagsmaterialien / Fassadenmaterialien</b> Gebäudereiniger <i>EBA</i> beschreiben und bestimmen vor Ort für die folgenden Werkstoffe, Bodenbelagsmaterialien und Fassadenmaterialien die geeigneten Reinigungsmethoden und die Schutzbehandlungen unter Anleitung.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Naturstein</li> </ul>
---	--	--

- Keramische Beläge
- Holz und korkhaltige Materialien
- Kunststoffe und verwandte Materialien
- Asphalt
- Gummi
- Textile Beläge
- Glas
- Verputze, Anstriche (K3)

### 1.1.3.2 Techniken für lose Verschmutzungen

Gebäudereiniger *EBA* erklären den Einsatz der folgenden Techniken für die Entfernung von losen Verschmutzungen:

- Feuchtwischen
- Trockensaugen
- Bürstsaugen
- Kehren
- Kehrsaugen

Sie beschreiben deren Vorgang bei der Reinigung und Hygieneanforderungen. (K2)

### 1.1.3.3 Techniken für das Entfernen haftender Verschmutzungen

Gebäudereiniger *EBA* erklären den Einsatz der folgenden Techniken für die Entfernung von haftenden Verschmutzungen:

- Nasswischen
- Nassscheuern
- Scheuersaugen
- Sprayreinigen
- Trockenscheuern
- Polieren und Saugen
- Entflecken
- Pulverreinigen

- Holz und korkhaltige Materialien
- Kunststoffe und verwandte Materialien
- Asphalt
- Gummi
- Naturfasermaterial
- Synthetisches Fasermaterial
- Metalle
- Glas
- Verputze, Anstriche (K3)

### 1.1.3.2 Techniken für lose Verschmutzungen

Ich entferne lose Verschmutzungen auf verschiedenen Belagsmaterialien:

- Feuchtwischen
- Trockensaugen
- Bürstsaugen
- Kehren
- Kehrsaugen

Dabei setze ich die geeigneten Geräte, Maschinen und Produkte ein und stelle die Hygiene sicher. (K3)

### 1.1.3.3 Techniken für das Entfernen haftender Verschmutzungen

Ich entferne haftende Verschmutzungen auf verschiedenen Belagsmaterialien:

- Nasswischen
- Nassscheuern
- Scheuersaugen
- Sprayreinigen
- Trockenscheuern
- Polieren und Saugen
- Entflecken
- Pulverreinigen
- Trocken-Nass-Schamponieren

- Kunststein
- Keramische Beläge
- Holz und korkhaltige Materialien
- Kunststoffe und verwandte Materialien
- Asphalt
- Gummi
- Naturfasermaterial
- Synthetisches Fasermaterial
- Metalle
- Glas
- Verputze, Anstriche (K3)

### 1.1.3.2 Techniken für lose Verschmutzungen

Gebäudereiniger *EBA* entfernen lose Verschmutzungen vor Ort auf verschiedenen Belagsmaterialien unter Anleitung:

- Feuchtwischen
- Trockensaugen
- Bürstsaugen
- Kehren
- Kehrsaugen

Dabei setzen sie die geeigneten Geräte, Maschinen und Produkte ein und stellen die Hygiene sicher. (K3)

### 1.1.3.3 Techniken für das Entfernen haftender Verschmutzungen

Gebäudereiniger *EBA* entfernen haftende Verschmutzungen auf verschiedenen Belagsmaterialien vor Ort unter Anleitung:

- Nasswischen
- Nassscheuern
- Scheuersaugen
- Sprayreinigen
- Trockenscheuern
- Polieren und Saugen
- Entflecken
- Pulverreinigen

<ul style="list-style-type: none"> <li>- Trocken-Nass-Schamponieren</li> <li>- Sprühextrahieren</li> </ul> <p>Sie beschreiben deren Vorgang bei der Reinigung und Hygieneanforderungen. (K2)</p> <p><b>1.1.3.4 Schutzbehandlungen</b> Gebäudereiniger <i>EBA</i> erklären den Einsatz der folgenden Schutzbehandlungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beschichten</li> <li>- Wachsen</li> <li>- Imprägnieren</li> <li>- Ölen</li> <li>- Poren füllen</li> <li>- Kristallisieren</li> <li>- Versiegeln (K2)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sprühextrahieren</li> </ul> <p>Dabei setzte ich die geeigneten Geräte, Maschinen und Produkte ein und stelle die Hygiene sicher. (K3)</p> <p><b>1.1.3.4 Schutzbehandlungen</b> Ich pflege verschiedene Belagsmaterialien mit den folgenden Behandlungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beschichten</li> <li>- Wachsen</li> <li>- Imprägnieren</li> <li>- Ölen</li> <li>- Poren füllen</li> <li>- Versiegeln</li> </ul> <p>Dabei setzte ich die geeigneten Geräte, Maschinen und Produkte ein. (K3)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Trocken-Nass-Schamponieren</li> <li>- Sprühextrahieren</li> </ul> <p>Dabei setzen sie die geeigneten Geräte, Maschinen und Produkte ein und stellen die Hygiene sicher. (K3)</p> <p><b>1.1.3.4 Schutzbehandlungen</b> Gebäudereiniger <i>EBA</i> pflegen verschiedene Belagsmaterialien mit den folgenden Behandlungen vor Ort unter Anleitung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beschichten</li> <li>- Wachsen</li> <li>- Imprägnieren</li> <li>- Ölen</li> <li>- Poren füllen</li> <li>- Versiegeln</li> </ul> <p>Dabei setzen sie die geeigneten Geräte, Maschinen und Produkte ein. (K3)</p>
--	--	---

### Methodenkompetenz

- 2.1 Gestaltung effizienter Abläufe
- 2.3 Lernstrategien für das lebenslange Lernen

### Sozial- und Selbstkompetenz

- 3.1 Eigenverantwortliches Handeln
- 3.7 Ökologisches Verantwortungsbewusstsein und Handeln

### 1.1.4 Richtziel - Reinigungssysteme

Gebäudereiniger *EBA* sind fähig, alle Gebäudearten (Wohnungen, Büros, Ladenlokale, Spitäler) und deren Einrichtungen und Mobiliar sowie Verkehrsmittel gemäss Vorgaben und umweltschonend zu reinigen und zu pflegen. Dabei stellen sie wirtschaftliche und effiziente Reinigungsabläufe mit den fachgerechten Reinigungsmethoden und -systemen sicher.

<p><b>Leistungsziele Berufsfachschule</b></p> <p><b>1.1.4.1 Unterhalt</b> Gebäudereiniger <i>EBA</i> beschreiben den Ablauf der Reinigung und Pflege bei den</p>	<p><b>Leistungsziele Betrieb</b></p> <p><b>1.1.4.1 Unterhalt</b> Ich reinige und pflege gemäss vorgegebenem Arbeitsablauf die folgenden</p>	<p><b>Leistungsziele überbetrieblicher Kurs</b></p> <p><b>1.1.4.1 Unterhalt</b> Gebäudereiniger <i>EBA</i> erklären die Besonderheiten der Unterhalts-, Zwischen- und</p>
--	---	---

folgenden Räumlichkeiten und deren Einrichtungen und Mobiliar, insbesondere:

- Wohnungen
  - Büros
  - Ladenlokale
  - Werkstätten
  - Technische Anlagen und Räume
  - Spitäler /Heime
- (K2)

### 1.1.4.2 Spezialreinigungen bei Neubauten / Umbauten

Gebäudereiniger *EBA* beschreiben die Merkmale, Anforderungen und Besonderheiten der Baugrobreinigung, der Feinreinigung und der Nachreinigung. (K2)

### 1.1.4.3 Spezialreinigungen bei Fassaden

Gebäudereiniger *EBA* beschreiben die typischen Materialien an Fassaden und den Ablauf einer Reinigung mit Schutzbehandlung. (K2)

Räumlichkeiten und deren Einrichtungen und Mobiliar, insbesondere:

- Wohnungen
- Büros
- Ladenlokale
- Werkstätten
- Technische Anlagen und Räume
- Spitäler / Heime und/oder:
- Verkehrsmittel

Dabei beachte ich die Anforderungen der Unterhalts-, Zwischen- und Grundreinigung und setze die jeweiligen Reinigungssysteme und die dazu gehörenden Methoden fachgerecht ein. (K3)

### 1.1.4.2 Spezialreinigungen bei Neubauten / Umbauten

Ich reinige und pflege gemäss vorgegebenem Arbeitsablauf Neubauten und Umbauten.

Dabei beachte ich die Anforderungen der Baugrobreinigung, Feinreinigung und Nachreinigung inkl. Grundbehandlungen (Schutzbehandlungen) und setze die die jeweiligen Reinigungssysteme und die dazu gehörenden Methoden fachgerecht gemäss Vorgaben ein. (K3)

### 1.1.4.3 Spezialreinigungen bei Fassaden

Ich reinige und pflege Fassaden gemäss vorgegebenem Arbeitsablauf fachgerecht und sicher.

Ich führe Schutzbehandlungen an Fassadenelementen gemäss Vorgaben durch. (K3)

Grundreinigung und die Anforderungen an die Reinigungssysteme. (K2)

### 1.1.4.3 Spezialreinigungen bei Fassaden

Gebäudereiniger *EBA* reinigen typische Materialien an Fassaden vor Ort unter Anleitung fachgerecht. (K3)

### Methodenkompetenz

2.1 Gestaltung effizienter Abläufe

### Sozial- und Selbstkompetenz

- 3.1 Eigenverantwortliches Handeln
- 3.2 Kommunikationsfähigkeit
- 3.3 Konfliktfähigkeit
- 3.4 Teamfähigkeit
- 3.5 Umgangsformen und Auftreten
- 3.6 Belastbarkeit
- 3.7 Ökologisches Verantwortungsbewusstsein und Handeln

### 1.1.5 Richtziel - Auftragsabschluss und -kontrolle

Gebäudereiniger *EBA* sind sich bewusst, dass Aufträge nach Vorgaben abgeschlossen werden müssen. Sie kontrollieren ihre Arbeiten, halten den Arbeitsplatz sauber, räumen zusammen und führen ihre Einträge in der Lerndokumentation. Sie informieren ihren Vorgesetzten über den Abschluss des Auftrages.

#### Leistungsziele Berufsfachschule

**1.1.5.1 Qualitätskontrolle**  
Gebäudereiniger *EBA* beschreiben die zentralen Qualitätskriterien an die Reinigung, Pflege und Werterhaltung und zeigen die Bedeutung der Arbeitskontrolle auf. (K2)

**1.1.5.2 Arbeitskontrolle / Abschlussarbeiten**  
Gebäudereiniger *EBA* beschreiben die Schritte und Massnahmen, mit denen Arbeitsmaterialien, Geräte und Maschinen auf ihren weiteren Einsatz geprüft werden können. (K2)

**1.1.5.3 Lerndokumentation**  
Gebäudereiniger *EBA* erklären den Aufbau wie auch Sinn und Zweck der

#### Leistungsziele Betrieb

**1.1.5.1 Qualitäts- und Selbstkontrolle**  
Ich kontrolliere meine Arbeiten in Bezug auf die Qualitätsanforderungen gemäss Vorgaben.

Abweichungen vom Auftrag melde ich dem Vorgesetzten. (K4)

**1.1.5.2 Arbeitskontrolle / Abschlussarbeiten**  
Ich räume meinen Arbeitsplatz sauber und korrekt auf.  
  
Ich reinige und kontrolliere meine Arbeitsmaterialien, Geräte und Maschinen, prüfe sie auf Vollständigkeit und bereite sie für ihren weiteren Einsatz vor. (K4)

**1.1.5.3 Lerndokumentation**  
Ich führe die Lerndokumentation pflichtbewusst und nach Vorgaben. Diese bespreche

#### Leistungsziele überbetrieblicher Kurs

**1.1.5.1 Qualitätskontrolle**  
Gebäudereiniger *EBA* kontrollieren ihre Arbeiten in Bezug auf die Qualitätsanforderungen gemäss Vorgaben des ÜK-Instruktors.

Bei Qualitätsmängeln beschreiben sie die Ursachen und zeigen auf, wie diese behoben werden können. (K4)

**1.1.5.2 Arbeitskontrolle / Abschlussarbeiten**  
Gebäudereiniger *EBA* räumen ihren Arbeitsplatz sauber und korrekt auf.  
  
Sie reinigen ihre Arbeitsmaterialien, Geräte und Maschinen, prüfen sie auf Vollständigkeit und bereiten sie für ihren weiteren Einsatz vor. (K4)

Lerndokumentation. (K2)

ich regelmässig mit meinem  
Vorgesetzten. (K3)

## Methodenkompetenz

- 2.1 Gestaltung effizienter Abläufe
- 2.3 Lernstrategien für das lebenslange Lernen

## Sozial- und Selbstkompetenz

- 3.1 Eigenverantwortliches Handeln
- 3.2 Kommunikationsfähigkeit
- 3.3 Konfliktfähigkeit
- 3.7 Ökologisches Verantwortungsbewusstsein und Handeln

## 1.2 Leitziel - Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz, Umweltschutz, Hygiene

Persönliche und allgemeine Massnahmen zur Arbeitssicherheit sowie zum Gesundheits-, Brand- und Umweltschutz sind für Gebäudereiniger *EBA* von grundlegender Bedeutung, um Mitarbeitende, Betrieb, Auftraggeber wie auch vor negativen Auswirkungen zu schützen.

Gebäudereiniger *EBA* verhalten sich bei ihrer Arbeit vorbildlich in Bezug auf die Arbeitssicherheit, den Gesundheitsschutz sowie den Umweltschutz. Sie setzen die gesetzlichen Vorschriften und betrieblichen Regelungen pflichtbewusst und eigenständig um.

### 1.2.1 Richtziel - Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Gebäudereiniger *EBA* sind sich der Gefahrenbereiche bei ihrer Arbeit bewusst. Sie erkennen diese und gewährleisten selbstständig die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz mit geeigneten Massnahmen.

#### Leistungsziele Berufsfachschule

##### 1.2.1.1 Vorschriften

Gebäudereiniger *EBA* erklären die Vorschriften zum Schutz ihrer Gesundheit und ihrem Umfeld gemäss Branchenlösung und EKAS-Richtlinien. (K2)

##### 1.2.1.2 Massnahmen

Gebäudereiniger *EBA* erläutern die Massnahmen zur Arbeitssicherheit ihrer Person und ihres Umfeldes gemäss Branchenrichtlinien und EKAS-Richtlinien, insbesondere:

- Funktion von allgemeinen Schutzeinrichtungen
- Funktion und Einsatz der persönlichen Schutzausrüstung
- Massnahmen beim Arbeiten mit Maschinen, Geräten, Produkten und Hilfsmitteln (K2)

#### Leistungsziele Betrieb

##### 1.2.1.1 Vorschriften

Ich bin fähig, Ursachen zur Gefährdung meiner Gesundheit zu erkennen und mögliche Folgen abzuschätzen.

Dabei beachte ich die im Betrieb geltenden Regeln sowie die Branchenlösung und EKAS-Richtlinien. (K5)

##### 1.2.1.2 Massnahmen

Ich bin fähig, durch geeignete Massnahmen Atemwege, Augen, Ohren, Haut und Bewegungsapparat von mir und meinen Mitarbeitenden zu schützen.

Ich setze Aufstiegshilfen sicher und vorschriftsgemäss unter Anleitung ein. (K3)

#### Leistungsziele überbetrieblicher Kurs

##### 1.2.1.1 Vorschriften

Gebäudereiniger *EBA* sind fähig, Ursachen zur Gefährdung ihrer Gesundheit zu erkennen und mögliche Folgen abzuschätzen.

Dabei beachten sie die im ÜK geltenden Regeln sowie die Branchenlösung und EKAS-Richtlinien. (K5)

##### 1.2.1.2 Massnahmen

Gebäudereiniger *EBA* sind fähig, durch geeignete Massnahmen ihre Atemwege, Augen, Ohren, Haut und Bewegungsapparat zu schützen und auch Rücksicht auf die Gesundheit ihrer Mitarbeitenden zu nehmen.

Sie setzen Aufstiegshilfen sicher und vorschriftsgemäss unter Anleitung ein.

Sie betreiben Hubarbeitsbühnen gemäss Konformitätserklärung sicher und vorschriftsgemäss unter Anleitung. (K3)

### 1.2.1.3 Vorbeugung

Gebäudereiniger *EBA* nennen die Massnahmen zur Vorbeugung von Unfällen und Verletzungen in ihrem Arbeitsumfeld gemäss SUVA-Broschüren und Branchenlösungen. (K1)

### 1.2.1.4 Erste Hilfe

Gebäudereiniger *EBA* sind fähig, die Erste-Hilfe-Massnahmen zu erläutern und ihre Bedeutung aufzuzeigen. (K2)

### 1.2.1.3 Vorbeugung

Ich beachte konsequent die Gebrauchsanweisungen sowie Gefahrenzeichen für gefährliche Stoffe und die Bedienungsanleitungen der Maschinen.

Ich setze diese Vorgaben der Hersteller pflichtbewusst um und beuge damit gegen Unfälle und Verletzungen vor.

Bei Unklarheiten frage ich beim Vorgesetzten nach. (K3)

### 1.2.1.4 Erste Hilfe

Ich zeige auf, wie ich mich bei Verletzungen und Unfällen zu verhalten habe und welche Mittel eingesetzt werden müssen (Unfallapotheke, Verhalten im Brandfall). (K2)

### 1.2.1.3 Vorbeugung

Gebäudereiniger *EBA* beachten konsequent die Gebrauchsanweisungen sowie Gefahrenzeichen für gefährliche Stoffe und die Bedienungsanleitungen der Maschinen.

Sie setzen diese Vorgaben der Hersteller pflichtbewusst um. Bei Unklarheiten fragen sie beim ÜK-Instruktor nach. (K3)

### 1.2.1.4 Erste Hilfe

Gebäudereiniger *EBA* zeigen auf, wie sie sich bei Verletzungen und Unfällen zu verhalten habe und welche Mittel eingesetzt werden müssen. (K2)

## Methodenkompetenz

- 2.2 Informations- und Kommunikationsstrategien
- 2.3 Lernstrategien für das lebenslange Lernen

## Sozial- und Selbstkompetenz

- 3.1 Eigenverantwortliches Handeln
- 3.2 Kommunikationsfähigkeit
- 3.3 Konfliktfähigkeit
- 3.4 Teamfähigkeit

## 1.2.2 Richtziel - Umweltschutz

Gebäudereiniger *EBA* erkennen die Bedeutung und den Wert des Umweltschutzes. Sie sind fähig, wesentliche Handlungsfelder in ihrem Arbeitsfeld zu analysieren, zu beurteilen und geeignete Massnahmen des Umweltschutzes umzusetzen.

### Leistungsziele Berufsfachschule

#### 1.2.2.1 Umweltschutz im Betrieb

Gebäudereiniger *EBA* zeigen die betrieblichen Grundsätze und Massnahmen des Umweltschutzes anhand von aussagekräftigen Beispielen auf. (K2)

### Leistungsziele Betrieb

#### 1.2.2.1 Umweltschutz im Betrieb

Ich wende die betrieblichen Grundsätze des Umweltschutzes korrekt und pflichtbewusst an. (K3)

#### 1.2.2.2 Umgang mit Stoffen

Ich vermeide, vermindere, recycle oder entsorge Abfälle und gefährliche Stoffe konsequent und korrekt gemäss den gesetzlichen Normen und betrieblichen Vorgaben. (K3)

### Leistungsziele überbetrieblicher Kurs

#### 1.2.2.1 Umweltschutz im ÜK

Gebäudereiniger *EBA* setzen die Grundsätze des Umweltschutzes bei ihrer Arbeit im ÜK gemäss den Vorgaben selbständig um. (K3)

#### 1.2.2.2 Umgang mit Stoffen

Gebäudereiniger *EBA* vermeiden, vermindern, recyceln oder entsorgen Abfälle und gefährliche Stoffe konsequent und korrekt gemäss den gesetzlichen Normen und ÜK-Vorgaben. (K3)

## Methodenkompetenz

- 2.1 Gestaltung effizienter Abläufe
- 2.2 Informations- und Kommunikationsstrategien

## Sozial- und Selbstkompetenz

- 3.1 Eigenverantwortliches Handeln
- 3.7 Ökologisches Verantwortungsbewusstsein und Handeln

## 1.2.3 Richtziel - Hygiene

Gebäudereiniger *EBA* erkennen die Bedeutung und den Wert der persönlichen und betrieblichen Hygiene. Sie erkennen Ursachen von Hygieneproblemen und setzen die allgemein oder vom Kunden vorgeschriebenen Massnahmen zur Hygiene um.

### Leistungsziele Berufsfachschule

#### 1.2.3.1 Persönliche, betriebliche Hygiene / Personalhygiene

Gebäudereiniger *EBA* nennen die Anforderungen und die Grundsätze an die persönliche und betriebliche

### Leistungsziele Betrieb

#### 1.2.3.1 Persönliche, betriebliche Hygiene / Personalhygiene

Ich stelle in Gebäuden mit Hygienevorschriften mit den entsprechenden Massnahmen die persönliche und

### Leistungsziele überbetrieblicher Kurs

#### 1.2.3.1 Desinfektionsmittel

Gebäudereiniger *EBA* setzen die gängigen Desinfektionsmittel anhand vorgegebenen Flächen und Räumen fachgerecht unter Anleitung ein. (K3)

Hygiene.

Sie erklären die Massnahmen und Grundregeln für die persönliche und betriebliche Hygiene. (K2)

betriebliche Hygiene gemäss Vorgaben sicher. (K3)

### 1.2.3.2 Spitalhygiene

Ich stelle im Bedarfsfall mit den fachgerechten Massnahmen die Hygiene in Spitälern und Heimen gemäss Vorschriften sicher. (K3)

### Methodenkompetenz

- 2.1 Gestaltung effizienter Abläufe
- 2.3 Lernstrategien für das lebenslange Lernen

### Sozial- und Selbstkompetenz

- 3.1 Eigenverantwortliches Handeln
- 3.7 Ökologisches Verantwortungsbewusstsein und Handeln

## 2 Methodenkompetenz

Die **Methodenkompetenzen** ermöglichen den Gebäudereinigern und Gebäudereinigerinnen *EBA* dank guter persönlicher Arbeitsorganisation eine geordnete und geplante Arbeit, einen sinnvollen Einsatz der Hilfsmittel und das zielorientierte Lösen ihrer Aufgaben.

### 2.1 Gestaltung effizienter Abläufe

Um berufliche Aufgaben zu lösen, braucht es eine klare und systematische Arbeitsweise. Deshalb setzen Gebäudereiniger und Gebäudereinigerinnen *EBA* die Maschinen, Geräte, Materialien und Hilfsmittel so ein, dass effiziente Abläufe und Arbeitsschritte möglich sind. Sie planen und gestalten ihre Arbeiten gemäss Vorgaben effizient und wirtschaftlich.

### 2.2 Informations- und Kommunikationsstrategien

Moderne Mittel der Informations- und Kommunikationstechnologie sind im Betrieb immer wichtiger. Gebäudereiniger und Gebäudereinigerinnen *EBA* sind sich dessen bewusst und helfen mit, dass Vorgesetzte, Mitarbeitende und Kunden nach Vorgaben informiert sind. Sie beschaffen sich bei Bedarf selbständig oder unter Anleitung die geeigneten Informationen, um ihre Arbeit gemäss den gesetzlichen und betrieblichen Vorgaben zu bewältigen.

### 2.3 Lernstrategien für das lebenslange Lernen

Das lebenslange Lernen ist wichtig, um den wechselnden Anforderungen im Berufsfeld gewachsen zu sein und um sich zu entwickeln. Gebäudereiniger und Gebäudereinigerinnen *EBA* sind sich dessen bewusst und arbeiten mit für sie effizienten Lernstrategien, welche ihnen beim Lernen Freude, Erfolg und Zufriedenheit bereiten. Sie bilden sich weiter, informieren sich über Fachliteratur und nehmen an Fachveranstaltungen teil.

## 3 Sozial- und Selbstkompetenz

Die **Sozial- und Selbstkompetenzen** ermöglichen den Gebäudereinigern und Gebäudereinigerinnen *EBA* Herausforderungen in Kommunikations- und Teamsituationen sicher und selbstbewusst zu bewältigen. Dabei stärken sie ihre Persönlichkeit und sind bereit, an ihrer eigenen Entwicklung zu arbeiten.

### 3.1 Eigenverantwortliches Handeln

In einem Betrieb sind die Gebäudereiniger und Gebäudereinigerinnen *EBA* mitverantwortlich für die betrieblichen Abläufe, den Umweltschutz und die Arbeitssicherheit. Sie sind bereit, in ihrem Bereich Entscheide zu treffen und gewissenhaft zu handeln.

### 3.2 Kommunikationsfähigkeit

Die korrekte Kommunikation im Umgang mit Vorgesetzten, Mitarbeitenden und Kunden ist sehr wichtig. Gebäudereiniger und Gebäudereinigerinnen *EBA* können sich in andere Menschen hineinversetzen, sind offen und gesprächsbereit.

### 3.3 Konfliktfähigkeit

Im beruflichen Alltag eines Betriebes, wo sich Menschen mit unterschiedlichen Auffassungen und Meinungen begegnen, kann es zu Konfliktsituationen kommen. Gebäudereiniger und Gebäudereinigerinnen *EBA* sind sich dessen bewusst und reagieren in solchen Fällen ruhig und überlegt. Sie stellen sich der Auseinandersetzung, akzeptieren andere Standpunkte, diskutieren sachbezogen und suchen nach konstruktiven Lösungen.

### 3.4 Teamfähigkeit

Berufliche und persönliche Aufgaben können vielfach nicht allein, sondern müssen in erfolgreicher und effizienter Teamarbeit bearbeitet werden. Gebäudereiniger und Gebäudereinigerinnen *EBA* sind fähig, im Team zielorientiert und produktiv zu arbeiten. Dabei verhalten sie sich im Umgang mit Vorgesetzten und Mitarbeitenden kooperativ und gemäss den allgemeinen Regeln, die für eine erfolgreiche Zusammenarbeit wichtig sind.

### 3.5 Umgangsformen und Auftreten

Gebäudereiniger und Gebäudereinigerinnen *EBA* haben es bei ihrer Tätigkeit mit verschiedenen Menschen zu tun, die jeweils bestimmte Erwartungen an das Verhalten und die Umgangsformen haben. Sie kleiden sich angemessen, verhalten sich anständig und sind pünktlich, ordentlich sowie zuverlässig.

### 3.6 Belastbarkeit

Die verschiedenen Aufgaben und Arbeitsprozesse in einem Betrieb sind anspruchsvoll. Gebäudereiniger und Gebäudereinigerinnen *EBA* können mit zeitlichen Belastungen umgehen, indem sie die ihnen zugewiesenen und zufallenden Aufgaben ruhig, überlegt und zügig angehen. In kritischen Situationen bewahren sie den Überblick und informieren allenfalls ihren Vorgesetzten.

### 3.7 Ökologisches Verantwortungsbewusstsein und Handeln

Der sorgsame und bewusste Umgang mit Stoffen und Abfällen, welche die Umwelt belasten, ist bedeutsam und gesetzlich vorgeschrieben. Gebäudereiniger und Gebäudereinigerinnen *EBA* sind sich der Belastung durch ihre Materialien und ihr Verhalten auf Mensch und Umwelt bewusst. Um umweltschonend zu arbeiten, setzen sie umweltbelastende Utensilien sowenig als möglich und soviel wie nötig ein.

## B Lektionentafel der Berufsfachschule

Die Verteilung der Lektionen auf die vier Semester erfolgt nach regionalen Gegebenheiten und in Absprache mit den zuständigen Behörden, den Organisatoren der überbetrieblichen Kurse und den Anbietern in der beruflichen Praxis. Die Totalwerte bei den Unterrichtsbereichen sind verbindlich, die spezifische Aufteilung stellt für die Lehrkräfte Richtwerte dar.

Unterrichtsbereiche	1. Lehrjahr	2. Lehrjahr	Total
Reinigung, Pflege, Werterhaltung	160	180	340
Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz, Umweltschutz, Hygiene	40	20	60
Total Berufskunde	200	200	400
Allgemeinbildender Unterricht	120	120	240
Turnen und Sport	40	40	80
Total Lektionen	<b>360</b>	<b>360</b>	<b>720</b>

## C Organisation, Aufteilung und Dauer der überbetrieblichen Kurse

### 1. Zweck

Die überbetrieblichen Kurse (ÜK) ergänzen die Bildung in der beruflichen Praxis und die schulische Bildung. Der Besuch der Kurse ist für alle Lernenden obligatorisch.

### 2. Träger

Der Träger der Kurse ist Allpura.

### 3. Organe

Die Organe der Kurse sind:

- a) die Aufsichtskommission
- b) die Kurskommissionen (national / kantonal / regional)
- c) die ÜK-Zentren oder die vergleichbaren dritten Lernorte

### 4. Dauer, Zeitpunkt und Inhalte

#### 4.1 Die überbetrieblichen Kurse dauern:

- im ersten Lehrjahr (Kurs 1) 5 Tage zu 8 Stunden
- im dritten Semester (Kurs 2a) 3 Tage zu 8 Stunden
- im dritten Semester (Kurs 2b) 2 Tage zu 8 Stunden

Total 10 Tage

#### 4.2 Die Leistungsziele in den überbetrieblichen Kursen werden im Sinne eines spiralförmigen Aufbaus erreicht. Im Zentrum stehen jeweils die folgenden Hauptthemen:

Kurs / Zeitpunkt	Themen / Inhalte	Richtziel/ Leistungsziel
Kurs 1 / 1. Lehrjahr  5 Tage	<b>Produkte für die Reinigung und Pflege</b>	<b>1.1.1</b> 1.1.1.2
	<b>Maschinen und Geräte</b>	<b>1.1.2</b> 1.1.2.1, 1.1.2.2
	<b>Werkstoffe / Reinigungsmethoden</b>	<b>1.1.3</b> 1.1.3.1, 1.1.3.2, 1.1.3.3
	<b>Reinigungssysteme</b>	<b>1.1.4</b> 1.1.4.1
	<b>Auftragsabschluss und -kontrolle</b>	<b>1.1.5</b> 1.1.5.1, 1.1.5.2
	<b>Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz</b>	<b>1.2.1</b> 1.2.1.1, 1.2.1.2, 1.2.1.3, 1.2.1.4

	<b>Umweltschutz</b>	<b>1.2.2</b> 1.2.2.1, 1.2.2.2
Kurs 2a / 2. Lehrjahr / 3. Semester  3 Tage	<b>Produkte für die Reinigung und Pflege</b>  <b>Maschinen und Geräte</b>  <b>Werkstoffe / Reinigungsmethoden</b>  <b>Reinigungssysteme</b>  <b>Auftragsabschluss und -kontrolle</b>  <b>Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz</b>  <b>Umweltschutz</b>	<b>1.1.1</b> 1.1.1.1, 1.1.1.2  <b>1.1.2</b> 1.1.2.1, 1.1.2.2  <b>1.1.3</b> 1.1.3.1, 1.1.3.3, 1.1.3.4  <b>1.1.4</b> 1.1.4.1, 1.1.4.3  <b>1.1.5</b> 1.1.5.1, 1.1.5.2  <b>1.2.1</b> 1.2.1.1, 1.2.1.2, 1.2.1.3  <b>1.2.2</b> 1.2.2.1, 1.2.2.2
Kurs 2b / 2. Lehrjahr / 3. Semester  2 Tage	<b>Produkte für die Reinigung und Pflege</b>  <b>Maschinen und Geräte</b>  <b>Werkstoffe / Reinigungsmethoden</b>  <b>Reinigungssysteme</b>  <b>Auftragsabschluss und -kontrolle</b>  <b>Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz</b>  <b>Umweltschutz</b>  <b>Hygiene</b>	<b>1.1.1</b> 1.1.1.1, 1.1.1.2  <b>1.1.2</b> 1.1.2.1  <b>1.1.3</b> 1.1.3.1, 1.1.3.3, 1.1.3.4  <b>1.1.4</b> 1.1.4.1, 1.1.4.3  <b>1.1.5</b> 1.1.5.1, 1.1.5.2  <b>1.2.1</b> 1.2.1.1, 1.2.1.2, 1.2.1.3  <b>1.2.2</b> 1.2.2.1, 1.2.2.2  <b>1.2.3</b> 1.2.3.1

## 5. Bewertung

Die Kurse werden bewertet. Das Verfahren wird in der Wegleitung für die überbetrieblichen Kurse festgehalten.

## D Qualifikationsverfahren

### 1. Organisation

Das Qualifikationsverfahren wird in einem Lehrbetrieb, in einem andern geeigneten Betrieb oder in einer Berufsfachschule durchgeführt. Der lernenden Person werden ein Arbeitsplatz und die erforderlichen Einrichtungen in einwandfreiem Zustand zur Verfügung gestellt.

Mit dem Prüfungsaufgebot wird bekannt gegeben, welche Materialien die lernende Person mitzubringen hat.

Es kann vorgängig eine Begleitung zur Prüfung abgegeben werden.

### 2. Qualifikationsbereiche

#### 2.1 Praktische Arbeit

In diesem Qualifikationsbereich wird während 8 Stunden die Erreichung der Leistungsziele aus Betrieb und überbetrieblichen Kursen überprüft. Der Qualifikationsbereich umfasst:

- Position 1: Leitziel 1.1 / Reinigung, Pflege, Werterhaltung (zählt dreifach)
- Position 2: Leitziel 1.2 / Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz, Umweltschutz, Hygiene (zählt einfach)

#### 2.2 Berufskennnisse

In diesem Qualifikationsbereich wird während 2 Stunden die Erreichung der Leistungsziele im berufskundlichen Unterricht überprüft. Der Qualifikationsbereich umfasst:

Position 1: Schriftlich (1 1/2 Stunden)

- Unterposition 1: Maschinen und Geräte (Richtziel 1.1.2)
- Unterposition 2: Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz, Umweltschutz, Hygiene (Leitziel 1.2)

Position 2: Mündlich (1/2 Stunde)

- Unterposition 1: Produkte für die Reinigung und Pflege (Richtziel 1.1.1)
- Unterposition 2: Werkstoffe / Reinigungsmethoden (Richtziel 1.1.3)
- Unterposition 3: Reinigungssysteme (Richtziel 1.1.4)

#### 2.3 Allgemeinbildung

Die Abschlussprüfung im Qualifikationsbereich Allgemeinbildung richtet sich nach der Verordnung des BBT über Mindestvorschriften für die Allgemeinbildung in der beruflichen Grundbildung.

### 3. Erfahrungsnote

Die Erfahrungsnote ist das auf eine Dezimalstelle gerundete Mittel aus der Summe der Noten für:

- den berufskundlichen Unterricht;
- die überbetrieblichen Kurse.

Die Note für den berufskundlichen Unterricht ist das auf eine ganze oder halbe Note gerundete Mittel aus der Summe aller Semesterzeugnisnoten des berufskundlichen Unterrichts.

Die Note für die überbetrieblichen Kurse ist das auf eine ganze oder halbe Note gerundete Mittel aus der Summe der benoteten Kompetenznachweise.

### 4. Bewertung

Die Bestehensnorm, die Notenberechnung und -gewichtung richtet sich nach der Verordnung über die berufliche Grundbildung.

## E Genehmigung und Inkraftsetzung

Der vorliegende Bildungsplan tritt am 1. Januar 2011 in Kraft.

Bern, .....

Allpura.

Allpura.

Die Präsidentin:

Der Projektleiter Berufsreform:

.....  
Jasmine Jost

.....  
Willi Stähli

Dieser Berufsbildungsplan wird durch das Bundesamt für Berufsbildung und Technologie nach Art. 10, Absatz 1, der Verordnung über die berufliche Grundbildung für Gebäudereiniger und Gebäudereinigerinnen EBA vom .....genehmigt.

Bern, .....

BUNDESAMT FÜR BERUFSBILDUNG UND TECHNOLOGIE

Die Direktorin:

.....  
Dr. Ursula Renold

## Anhang zum Bildungsplan

### Verzeichnis der Unterlagen zur Umsetzung der beruflichen Grundbildung

Unterlage	Datum	Bezugsquelle
Verordnung über die berufliche Grundbildung «Gebäudereinigerin EBA/Gebäudereiniger EBA»	Erlassdatum	<i>Elektronisch</i> Bundesamt für Berufsbildung und Technologie ( <a href="http://www.bbt.admin.ch/">http://www.bbt.admin.ch/</a> )  <i>Printversion</i> Bundesamt für Bauten und Logistik ( <a href="http://www.bundespublikationen.admin.ch/">http://www.bundespublikationen.admin.ch/</a> )
Bildungsplan «Gebäudereinigerin EBA/Gebäudereiniger EBA»	Genehmigungsdatum BBT	<i>Allpura</i> Neuengasse 20 3001 Bern  Tel. 031 310 11 11 info@allpura.ch <a href="http://www.allpura.ch">www.allpura.ch</a>
Standard-Lehrplan für den Betrieb	Tag Monat Jahr	<i>Allpura</i> Neuengasse 20 3001 Bern  Tel. 031 310 11 11 info@allpura.ch <a href="http://www.allpura.ch">www.allpura.ch</a>
Lerndokumentation	Tag Monat Jahr	<i>Allpura</i> Neuengasse 20 3001 Bern  Tel. 031 310 11 11 info@allpura.ch <a href="http://www.allpura.ch">www.allpura.ch</a>
Wegleitung zur Lerndokumentation	Tag Monat Jahr	<i>Allpura</i> Neuengasse 20 3001 Bern  Tel. 031 310 11 11 info@allpura.ch <a href="http://www.allpura.ch">www.allpura.ch</a>
Mindesteinrichtung und Qualitätsempfehlungen für Ausbildungsbetriebe	Tag Monat Jahr	<i>Allpura</i> Neuengasse 20 3001 Bern  Tel. 031 310 11 11 info@allpura.ch <a href="http://www.allpura.ch">www.allpura.ch</a>

Bildungsbericht	Tag Monat Jahr	Allpura Neuengasse 20 3001 Bern  Tel. 031 310 11 11 info@allpura.ch <a href="http://www.allpura.ch">www.allpura.ch</a>
Standard-Lehrplan für die überbetrieblichen Kurse	Tag Monat Jahr	Allpura Neuengasse 20 3001 Bern  Tel. 031 310 11 11 info@allpura.ch <a href="http://www.allpura.ch">www.allpura.ch</a>
Organisationsreglement für überbetriebliche Kurse	Tag Monat Jahr	Allpura Neuengasse 20 3001 Bern  Tel. 031 310 11 11 info@allpura.ch <a href="http://www.allpura.ch">www.allpura.ch</a>
Standard-Lehrplan für den berufskundlichen Unterricht	Tag Monat Jahr	Allpura Neuengasse 20 3001 Bern  Tel. 031 310 11 11 info@allpura.ch <a href="http://www.allpura.ch">www.allpura.ch</a>
Wegleitung zum Qualifikationsverfahren	Tag Monat Jahr	Allpura Neuengasse 20 3001 Bern  Tel. 031 310 11 11 info@allpura.ch <a href="http://www.allpura.ch">www.allpura.ch</a>
Notenformular	Tag Monat Jahr	SDBB   CSFO Schweizerisches Dienstleistungszentrum Berufsbildung / Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung  Haus der Kantone Speichergasse 6 Postfach 583 3000 Bern 7 Telefon 031 320 29 00 <a href="mailto:info@sdbb.ch">info@sdbb.ch</a> <a href="http://www.sdbb.ch">www.sdbb.ch</a>